

# Rechtsanwaltskammer Kassel

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

## Abschlussprüfung Winter 2016/2017

---

Ausbildungsberuf: Rechtsanwaltsfachangestellter/Rechtsanwaltsfachangestellte  
Rechtsanwalts- und Notarfachangestellter/Rechtsanwalts-  
und Notarfachangestellte

**Prüfungsfach: Recht, Wirtschafts- und Sozialkunde**

Dauer: 90 Minuten

Hilfsmittel: BGB

Erreichbare Punkte: 100

Prüf.-Nr.: \_\_\_\_\_  
(keinen Namen)

---

**Dieser Aufgabensatz umfasst 6 Seiten. Bitte Vollständigkeit überprüfen!!**

---

### Aufgabe 1

Welche der folgenden Aussagen ist richtig, welche falsch? Kreuzen Sie an! (16 Punkte)

Aussage	Richtig	Falsch
a) Besitz ist die rechtliche Herrschaft über eine Sache.		
b) Der Eigentümer eines Grundstücks wird Eigentümer aller Sachen, die mit dem Grundstück verbunden werden und danach wesentlicher Bestandteil des Grundstücks sind.		
c) Der gutgläubige Eigentumserwerb an gestohlenen Sachen ist möglich.		
d) Der Eigentumsübergang eines Grundstücks geschieht durch notariell beurkundete Einigung über den Eigentumsübergang und durch Eintragung ins Grundbuch.		
e) Wer aus mehreren beweglichen Sachen eine neue Sache herstellt, die wertvoller ist als die Einzelteile, wird Eigentümer der Sache, selbst wenn ihm die Einzelteile nicht gehören.		
f) Mit dem Eigentumsvorbehalt sichert sich der Verkäufer einer Ware das Eigentum an der Sache bis zur vollständigen Erfüllung der Kaufpreisforderung.		
g) Nach Ablauf von 3 Monaten seit Anzeige des Fundes erwirbt man als Finder das Eigentum an der Sache, sofern sich der Eigentümer nicht gemeldet hat.		
h) Wer sein Eigentum durch Verbindung, Vermischung oder Verarbeitung verloren hat, kann die Wiederherstellung des früheren Zustandes verlangen.		

**Aufgabe 2**

Die Kanzlei Mertens und Partner hat ihre Hauptstelle in Berlin. Im Oktober 2016 wird eine Zweigstelle in Stuttgart eröffnet. RA Machlik wird als Prokurist dieser neuen Kanzlei ernannt.

(7 Punkte)

a) Nennen Sie zwei Arten von Prokura und erläutern Sie sie. (4)

b) Zu welchen Rechtshandlungen wird Herr Machlik als Prokurist berechtigt sein? (3)

**Aufgabe 3**

Kreuzen Sie bitte an, auf welche der genannten Unternehmensformen die nachfolgenden Aussagen zutreffen! (Nur ein Kreuz pro Aussage)

(12 Punkte)

<b>Aussage</b>	<b>OHG</b>	<b>KG</b>	<b>GmbH</b>
a) Es handelt sich um eine Kapitalgesellschaft.			
b) Jeder Gesellschafter haftet allein für die gesamten Schulden der Gesellschaft.			
c) Die Komplementäre haften für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft gleichrangig neben dem Gesellschaftsvermögen gegenüber den Gläubigern als Gesamtschuldner persönlich und unbeschränkt.			
d) Das Mindestkapital beträgt 25.000 €.			
e) Die Kommanditisten sind, soweit sie ihre Kommanditeinlage geleistet haben, gegenüber den Gläubigern der Gesellschaft unmittelbar haftungsfrei.			
f) Die geschäftsführenden Personen müssen nicht Gesellschafter des Unternehmens sein.			

**Prüfungsfach: Recht, Wirtschafts- und Sozialkunde****Prüf.-Nr.** \_\_\_\_\_**Aufgabe 4**

Prüfen Sie, um welche Vertragsart nach dem BGB es sich bei den folgenden Fallbeispielen handelt. (10 Punkte)

- a) Maike L. „leiht“ sich von ihrer Nachbarin Alenka M. Sand für den Bau einer Garage.
- b) Unternehmer U. schließt mit der Brauerei B einen Vertrag über die Nutzung eines Kiosks für die Dauer von 3 Jahren gegen 800,00 € / Monat.
- c) Anton S. vereinbart mit dem Fahrradhändler F., das City-Rad gegen Zahlung eines Betrags von 20,00 €/ Monat für drei Monate zu nutzen.
- d) Patrick S. borgt sich von seinem Freund Stefan R. einen Tennisschläger für die Dauer eines gemeinsamen Spiels.
- e) Frau Gehring bringt ihre neue Bluse zur Näherin N, um die Ärmel kürzen zu lassen.

**Aufgabe 5**

Geben sie jeweils eine Personengruppe an, für die die jeweilige Lohnsteuerklasse gilt. (12 Punkte)

LSt-Klasse	Personengruppe
I	
II	
III	
IV	
V	
VI	

**Prüfungsfach: Recht, Wirtschafts- und Sozialkunde****Prüf.-Nr.** \_\_\_\_\_**Aufgabe 6**

Anne und Johannes Riechers sind seit 2000 nach dem gesetzlichen Güterstand verheiratet. Die Ehe wird geschieden. Das Anfangsvermögen von Johannes Riechers betrug 15.000,00 €. Sein Endvermögen beträgt 70.000,00 €. Während der Ehe erbte er einen Geldbetrag von 17.500,00 €, der in seinem Endvermögen enthalten ist. Das Anfangsvermögen von Anne betrug 30.000,00 €. Auch der Ehefrau fiel während dieser Zeit eine Erbschaft in Höhe von 20.000,00 € zu. Sie erhielt außerdem von ihrer Tante aus Amerika ein Geschenk im Wert von 20.000,00 €. Beide Beträge sind in ihrem Endvermögen enthalten. Es beträgt insgesamt 80.000,00 €.

Errechnen Sie nachvollziehbar, wer welchen Zugewinnausgleich erhält! (11 Punkte)

**Aufgabe 7**

- a) Welche vier Kernziele umfasst die Wirtschaftspolitik, oft bezeichnet als magisches Viereck? (4)
  - b) Warum wird das magische Viereck als „magisch“ bezeichnet? Geben Sie ein Beispiel. (6)
  - c) China hat Deutschland als Exportweltmeister überholt. Welches Ziel des magischen Vierecks ist hiervon wohl betroffen? Können Sie dieses Ziel erläutern? (2)
- (Insgesamt 12 Punkte)

**Aufgabe 8**

Martina Rengers benötigt einen Bankkredit über 24.000,00 € für den Kauf eines kleinen Grundstücks am Silbersee. (14 Punkte)

- a) Die Bank prüft zunächst die Kreditwürdigkeit von Martina Rengers. Erläutern Sie zwei Kriterien, über die die Bank Informationen bekommen möchte. (6)
- b) Die Bank erwartet von Frau Rengers die Stellung eines Bürgen, der selbstschuldnerisch haftet. Erläutern Sie den Begriff der selbstschuldnerischen Bürgschaft. (4)
- c) Erläutern Sie im Unterschied dazu eine sog. „Ausfallbürgschaft“! (4)

## Aufgabe 9

Ein Grundprinzip der Bundesrepublik Deutschland besteht in der Gewalteinteilung. Nennen Sie die drei Gewalten und geben Sie für jede zwei Beispiele an. (6 Punkte)